

Gemeindeversammlung

(Beschlussprotokoll; Referate und Wortmeldungen werden nur bei umstrittenen Geschäften und nur sinngemäss wiedergegeben)

Auf die vorschriftsgemäss erfolgte Einladung hin versammeln sich heute

Mittwoch, 2. Juni 2021, 20.00 Uhr,

im Gemeindesaal Schulhaus Weid, die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde zur Behandlung folgender Geschäfte:

1. Abnahme der Jahresrechnung 2020
2. Genehmigung Zusatzkredit für den Ersatzneubau Betriebsgebäude Camping Türlen
3. Genehmigung Abrechnung Individualsportanlage
4. Genehmigung Abrechnung Tanklöschfahrzeug
5. Informationen des Gemeinderats (ohne Beschlussfassung)

Die Anträge liegen den Stimmberechtigten in einer Weisung vor. Die Gemeindeversammlung wurde innerhalb der gesetzlichen Frist und unter Bekanntgabe der Traktanden im Anzeiger vom Bezirk Affoltern a.A. ausgeschrieben. Die Akten und das Stimmregister sowie das am 23. März 2021 vom Gemeinderat genehmigte Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. März 2021 sind in der Gemeinderatskanzlei nach den gesetzlichen Vorschriften aufgelegt.

Gemeindepräsident **Stefan Gyseler** eröffnet um 20.00 Uhr die Gemeindeversammlung.

Stefan Gyseler stellt fest, dass fristgerecht mit öffentlicher Bekanntmachung der Traktandenliste eingeladen worden ist. Das Stimmregister und die Akten sind im Gemeindehaus aufgelegt. Stimmberechtigt sind alle Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und in der Gemeinde wohnhaft sind.

Der Versammlungsleiter fragt, ob im Versammlungslokal mit Ausnahme der Pressevertreterin Livia Häberling vom Affolter Anzeiger und von Gemeindeschreiber Christoph Rohner sowie Bauverwalter Marcel Graf Nichtstimmberechtigte sitzen. Damit gilt das Stimmrecht für alle im Saal verbleibenden Anwesenden als anerkannt.

Auf Antrag des Vorsitzenden werden als Stimmzähler ohne weiteren Gegenvorschlag in offener Abstimmung gewählt:

Patrick Wyss, Schöneggstr. 13, 8915 Hausen am Albis
Franz Schüle, Rigiblickstr. 13a, 8915 Hausen am Albis

Die Stimmzähler zählen die Versammlungsteilnehmer. Von 2'570 Stimmberechtigten sind 90 Personen anwesend.

Die Frage nach einer Änderung der Traktandenliste bleibt ergebnislos bzw. wird stillschweigend verneint.

1. Abnahme der Jahresrechnung 2020

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2021 die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Hausen am Albis zu genehmigen.

Finanzvorsteherin Beatrice Sommerauer Nägelin erläutert anhand von Folien die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde.

Stefan Gyseler gibt das Wort frei zur Meinungsäusserung. Es wird der Hinweis angebracht, dass die Stimmbevölkerung mit Blick auf die anstehenden Abstimmungen zu den Grossprojekten noch etwas detailliertere Angaben zur längerfristigen Entwicklung der Finanzsituation wünscht.

Die **Abstimmung** ergibt grossmehrheitlich (einstimmig, bei einer Enthaltung) folgenden

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde wird genehmigt.

2. Genehmigung Zusatzkredit für den Ersatzneubau Betriebsgebäude Camping Türlen

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2021 für die Ausführung des Ersatzneubaus Betriebsgebäude Camping Türlen einen Zusatzkredit von Fr. 270'000 (inkl. MwSt.) zu bewilligen.

Hochbauvorstand Reto Brönnimann erläutert anhand von Folien den Antrag des Gemeinderates.

Stefan Gyseler gibt das Wort frei zur Meinungsäusserung. Es findet eine kontroverse Diskussion zur im Projekt vorgesehenen Menge zur Wasseraufbereitung statt. Diese wird als zu hoch angesehen (mit einem Spital vergleichbar). Zudem werden die hohen Kosten des gesamten Projektes resp. dessen Kosten-Nutzen-Verhältnis in Frage gestellt. Es wird auf Referenzprojekte verwiesen. Der Leiter Hochbau Marcel Graf legt dar, weshalb die Kosten des genannten Referenzprojektes nicht 1:1 zum Vergleich übernommen werden können. Zudem bestehe betreffend Grösse der Wasseraufbereitung im Verlaufe des Projektes noch Spielraum.

Stefan Gyseler räumt ein, dass das Projekt nicht in jeder Hinsicht gut gelaufen sei, was sich schon daraus ergebe, dass man heute über einen Zusatzkredit abstimmen müsse. Mit der Umplanung und dem bereits fortgeschrittenen Projektstand seien gewisse Zusatzkosten unvermeidbar geworden. Die Alternative eines Abbruches des Projektes oder einer kompletten Neuplanung hätten auf der Kosten- und auf der Zeitseite noch gravierendere Nachteile. Jedenfalls hätte der Gemeinderat seine Lehren gezogen und werde namentlich die Grösse der Wasseraufbereitungsanlage nochmals genau anschauen.

Es wird ein Rückweisungsantrag gestellt, verbunden mit dem Auftrag an den Gemeinderat, nochmals ein Projekt zu den ursprünglichen Kosten vorzulegen.

Die **Abstimmung zum Rückweisungsantrag** ergibt mit 24:51 Stimmen eine Ablehnung.

Die **Abstimmung** zum Antrag des Gemeinderates ergibt mit 47:28 Stimmen folgenden

Beschluss:

Für die Ausführung des Ersatzneubaus Betriebsgebäude Camping Türlen wird ein Zusatzkredit von Fr. 270'000 (inkl. MwSt.) bewilligt.

3. Genehmigung Abrechnung Individualsportanlage

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2021 die Kreditabrechnung für das Projekt Neubau Individualsportanlage Weid mit Gesamtkosten in der Höhe von Fr. 708'868.50 resp. Nettokosten in der Höhe von Fr. 647'868.50 zu genehmigen.

Sozialvorstand Peter Reichmuth erläutert anhand von Folien den Antrag des Gemeinderates.

Stefan Gyseler gibt das Wort frei zur Meinungsäusserung. Es wird die Frage aufgeworfen, weshalb das Projekt weitergeführt wurde, obwohl bekannt war, dass der Untergrund nur bedingt zum Bauen geeignet war. Stefan Gyseler verweist auf die Vorgeschichte, namentlich auf die für die Mehrkosten erforderliche Gemeindeversammlungsvorlage (Zusatzkreditgenehmigung) und die dem Gemeinderat in diesem Zusammenhang überreichten Unterschriften von Jugendlichen.

Die **Abstimmung** ergibt grossmehrheitlich folgenden

Beschluss:

Die Kreditabrechnung für das Projekt Neubau Individualsportanlage Weid mit Gesamtkosten in der Höhe von Fr. 708'868.50 resp. Nettokosten in der Höhe von Fr. 647'868.50 wird genehmigt.

4. **Genehmigung Abrechnung Tanklöschfahrzeug**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2021 die Kreditabrechnung für die Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeugs der Feuerwehr Oberamt mit Gesamtkosten in der Höhe von Fr. 291'649.00 resp. Nettokosten in der Höhe von Fr. 164'473.77 zu genehmigen.

Umweltvorstand Gregor Blattmann erläutert anhand von Folien den Antrag des Gemeinderates.

Stefan Gyseler gibt das Wort frei zur Meinungsäusserung. Niemand wünscht das Wort.

Die **Abstimmung** ergibt einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Kreditabrechnung für die Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeugs der Feuerwehr Oberamt mit Gesamtkosten in der Höhe von Fr. 291'649.00 resp. Nettokosten in der Höhe von Fr. 164'473.77 wird genehmigt.

5. Informationen des Gemeinderates

Stefan Gyseler informiert darüber, dass künftig auf der Homepage der Gemeinde Hausen unter der Rubrik "Leben in Hausen" laufend über den Stand der beiden Grossprojekte "Neubau Schulgebäude" und "Neubau Sporthalle und Tagesstrukturen" informiert werde.

Ferner informiert Gregor Blattmann über den Stand betreffend 5G-Antennen, namentlich das ein erstes Baugesuch eingegangen sei, welches die Aufrüstung auf eine adaptive Version einer 5-Antenne ermögliche. Eine Vertreterin des Vereins für gesundheits- und umweltverträglicher Mobilfunk meldet sich zu Wort und informiert über eine bald dazu stattfindende von ihrem Verein organisierte separate Informationsveranstaltung.

Es werden keine weiteren Fragen an den Gemeinderat gerichtet.

Stefan Gyseler fragt an, ob Einwände gegen die Versammlungsleitung und die Durchführung erhoben werden. Es meldet sich niemand zu Wort. Stefan Gyseler bedankt sich bei den Stimmberechtigten für die aktive Mitwirkung.

Schluss der Versammlung: 22:20 Uhr

Hausen am Albis, 2. Juni 2021

Für die Richtigkeit:

Gemeinderat Hausen am Albis



Stefan Gyseler, Gemeindepräsident



Christoph Rohner, Gemeindeschreiber